

Die Welt der Mediation zu Gast in Admont

Von 19. bis 23. Juli trafen sich Mediatoren aus der ganzen Welt in Admont, um sich unter dem Motto „Crossing Borders“ auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Die wachsende Bedeutung alternativer Konfliktregelungen bei grenzüberschreitenden Konflikten wurde im Rahmen der „4th International Summer School on Business Mediation“ (ISBM) sichtbar. Mediatoren aus China berichteten über ihre aktuellen Erfahrungen und diskutierten mit ihren Kollegen aus Australien, Kanada, USA, Griechenland, Russland, Slowenien, Deutschland, Schweiz, den Niederlanden und Österreich. Konfliktregelungen in der internationalen Finanz- und Bankenkrise wurden ebenso analysiert wie Mediationen zwischen Hollywoodstars.

Bau- und Bankenwesen

Eine in Admont präsentierte aktuelle Studie der 120 größten ös-



◆ *Verschiedenste Workshops lieferten Inspirationen*

RÜHRNSCHOPF

terreichischen Bauunternehmen zeigte, dass in Bauprojekten die Konflikte mit privaten Auftraggebern zunehmen. Eine fehlende „Handschlagqualität“ wird beklagt, vertragliche Regelungen, wie sie in internationalen Bauprojekten üblich sind, werden

von kleineren Bauunternehmen als Ansatzpunkt für Konfliktskalationen gesehen. Mehr als 70 Führungskräfte aus dem Bau- und Bankensektor diskutierten daher mit den anwesenden Mediatoren ihre Rolle im Konfliktmanagement.



◆ *Mit dabei: Ulrike Gamm ...*



◆ *... Andrew Wei Min Lee und ...*



◆ *... M. Patera, G. Wenzel, G. Reiner*